

Social-Media-Workshop zu Mobbing: „Es ist wichtig, damit nicht alleine zu bleiben“

Der Influencer „Caliimusik“ musste mit Shitstorms umgehen. Nun bietet er Medienkompetenz-Workshops für Kinder und Jugendliche an. Diesmal an der Kolumbus-Grundschule.



[Maria Häußler](#)

14.10.2023 | 18:22 Uhr



Calogero Luciano will sein Wissen weitergeben: „Wie ein großer Bruder“.
Gerd Engelsmann

Ein zehnjähriger Junge zeigt seinem Freund etwas auf dem Display seines Handys. „Voll cringe“, sagt er. „Peinlich!“, sagt der zweite Junge und benutzt noch ein paar Schimpfwörter. Sie halten sich die Hand vor den Mund, kichern und reichen das Handy an ein Mädchen weiter. Die Kinder schauspielern nur, sie lachen nicht wirklich über ihre Mitschülerin.

Die Geschichte, in der „Lena“ wegen Erklärvideos gehänselt wird, haben sie sich bei einer Gruppenarbeit ausgedacht. Das Nachspielen einer Situation im Schulalltag ist Teil des viertägigen Medienkompetenz-Workshops, den der 20-jährige Calogero Luciano vorbereitet hat, die Lehrerin unterstützt im Hintergrund.

In der Kolumbus-Grundschule in Reinickendorf setzen sich an diesem Mittwochnachmittag zehn Schüler von der vierten bis sechsten Klasse spielerisch mit Cybermobbing, Hatespeech und Social Media auseinander. Sie nehmen freiwillig teil, die

Gruppe schreibt normalerweise als „Kiezreporter“ an der Schülerzeitung. An diesem Nachmittag sprechen sie vor allem über Mobbing im Netz und wie Betroffene, Freunde oder Täter darauf reagieren könnten.



Gewerkschaft: Teufelskreis bei Lehrermangel durchbrechen

Berlin 12.10.2023



Polizist bei der Letzten Generation: „Schade, dass ich nicht dazu stehen kann“

Politik 09.10.2023



Alle Kinder stürzen sich auf Spielkarten, die in der Mitte des Stuhlkreises liegen. Darauf stehen Begriffe, die mit dem Internet und Mobbing zu tun haben: Beleidigung, Belästigung, blockieren, melden, Passwortstärke. Ursprünglich war das ein Memory-Spiel, jeweils ein Kind hat ein Pärchen aufgedeckt und die Begriffe vor der Gruppe erklärt. Aus Zeitgründen durften die Schüler die letzten Paare jetzt im Gewusel finden. Ein junger Schwarzer Mann sitzt daneben und lächelt. Er findet immer eine Sache, in der er ein Kind positiv bestärken kann, auch wenn es die Antwort vergessen hat oder Quatsch macht.



Spielerisch lernen die Kinder Begriffe und was man gegen Cybermobbing tun kann.

Gerd Engelsmann

„Ich habe einen guten Draht zu Kindern“, sagt Calogero Luciano, der mit vier jüngeren Geschwistern in Charlottenburg-Wilmersdorf aufwuchs. Luciano benutzt viele Anglizismen, Jugendsprache. Zu älteren Schülern und in Jugendclubs könne er von „Peer zu Peer“ sprechen – wie ein großer Bruder, sagt er. Die Lehrer wüssten dagegen oft gar nicht, wie Jugendliche Social Media nutzen.

MEISTGELESENE ARTIKEL

- 1**  **Fleischer Michael Reiß macht Waschbär zu Wurst: „Ihr Berliner seid schuld!“**
Panorama 15.10.2023
- 2** **Endergebnis nach Wahl in Polen: Regierungspartei PiS verliert Mehrheit**
Politik • vor 1 Std.
- 3**  **Integration an Berliner Schulen: Fragwürdiger Umgang mit Willkommensklassen?**
Open Source gestern
- 4** **Ehemaliges Mercedes-Benz-Werk in Russland läuft bald wieder: Wer steckt dahinter?**
Wirtschaft gestern
- 5** **Bericht: Indien weigert sich, russische Öllieferungen in Yuan zu bezahlen**
Wirtschaft gestern

„Caliimusik“, wie sich Luciano auch nennt, hat über 110.000 Follower bei TikTok. „Ich will bei den Workshops meine Erfahrungen teilen“, sagt er. Als Jugendlicher sei er von Mobbing und Hatespeech betroffen gewesen. Auf TikTok postete er ein Video, in dem er darauf hinwies, dass die Tönung von Pflastern immer nur an weiße Haut angepasst ist, und erntete Hasskommentare. Heute sei er auf der Plattform nicht mehr besonders aktiv, aus Zeitgründen, wie er sagt. Er wolle sich auf die Workshops und [das Modeln](#) konzentrieren, außerdem jobbt er als Verkäufer, um zusätzlich regelmäßige Einkünfte zu haben. Bekannt wurde der Berliner mit einem Song, den er auch im Workshop abspielt.

Calii x SpongeBob (Santiago Ziesmer) x MPNG - Wunden Live Session [4k Video]



Der Songtext aus dem Jahr 2020 wirkt angesichts der Angriffe [in Israel und Gaza](#) unheimlich aktuell. „Die Menschen hier, ja sie bekriegen sich. Suche nach dem Frieden, doch ich sehe nur das dunkle Licht“, rappt Caliimusik zu Beginn der ersten Strophe. „Wir sind eine Fam, Jude, Moslem und auch Christ“, singt Santiago Ziesmer, der die deutsche Synchronstimme von „Spongebob“ spricht. Doch über den Krieg im Nahen Osten und die Kommentare dazu im Netz will Luciano mit den Grundschulern nicht reden. „Die sind noch zu jung“, sagt er im Vorgespräch. „Ganz verspielt.“

Die Spiele und die zwei kurzen Theaterstücke kommen bei den Kindern am besten an. Einige unter ihnen haben aber offenbar schon viel Erfahrung mit Social Media. Sie kennen alle Begriffe aus dem Memory-Spiel und melden sich eifrig bei Fragen. Es

wird klar, dass die Familien den Zugang unterschiedlich handhaben: Einer der Jungen darf keine Apps auf seinem Handy haben, die zwölfjährige Kimi hat dagegen selbst schon Cybermobbing erlebt. „Heute würde ich das meiner Mutter sagen. Damals wollte ich es alleine regeln“, sagt sie. Calogero Luciano nickt. „Es ist wichtig, damit nicht allein zu bleiben.“ Die Frage, ob sie schon einmal gemobbt wurden, beantwortet mehr als die Hälfte der Kinder im Raum mit „Ja“.

Für den nächsten Workshop-Termin treffen sich die Schüler im Computerraum, sie sollen außerdem ihre Handys mitbringen. Verschiedene Träger finanzieren die Medienkompetenz-Workshops, den Schulen fehlt das Geld. Die Kosten für den Workshop an der Kolumbus-Grundschule trägt das Kulturhilfswerk e.V. Calogero Luciano sagt, er fange gerade erst an. Der Bedarf sei groß – irgendwann wolle er die Workshops deutschlandweit anbieten und vielleicht auch Seminare für Lehrer entwickeln.

Wer ist am wildesten? Das sind die lustigsten Bilder aus der Tierwelt 2023



Thema des Monats 05.10.2023



Berlin: Das ändert sich für Hundehalter im neuen Jahr

Thema des Monats 11.10.2023



Lesen Sie mehr zum Thema

[Berlin](#) [Mitte](#) [Bezirke](#) [TikTok](#) [Reinickendorf](#) [Bildung](#) [Influencer](#) [Mobbing](#)

Sie auch interessieren

Empfohlen

Agentur, Start-Up, Selbständig, Freelancer? Gratis Coworking...

BEYDES



Hält ein Portfolio ab 250.000 € 30 Jahre im Ruhestand?

Fisher Investments

Elektromobilität neu erleben. Jetzt entdecken

Polestar 2 - 100% elektrisch

ANZEIGE

Solarfirmen verärgert: Deutscher Jungunternehmer „Trick“

Hausfrage